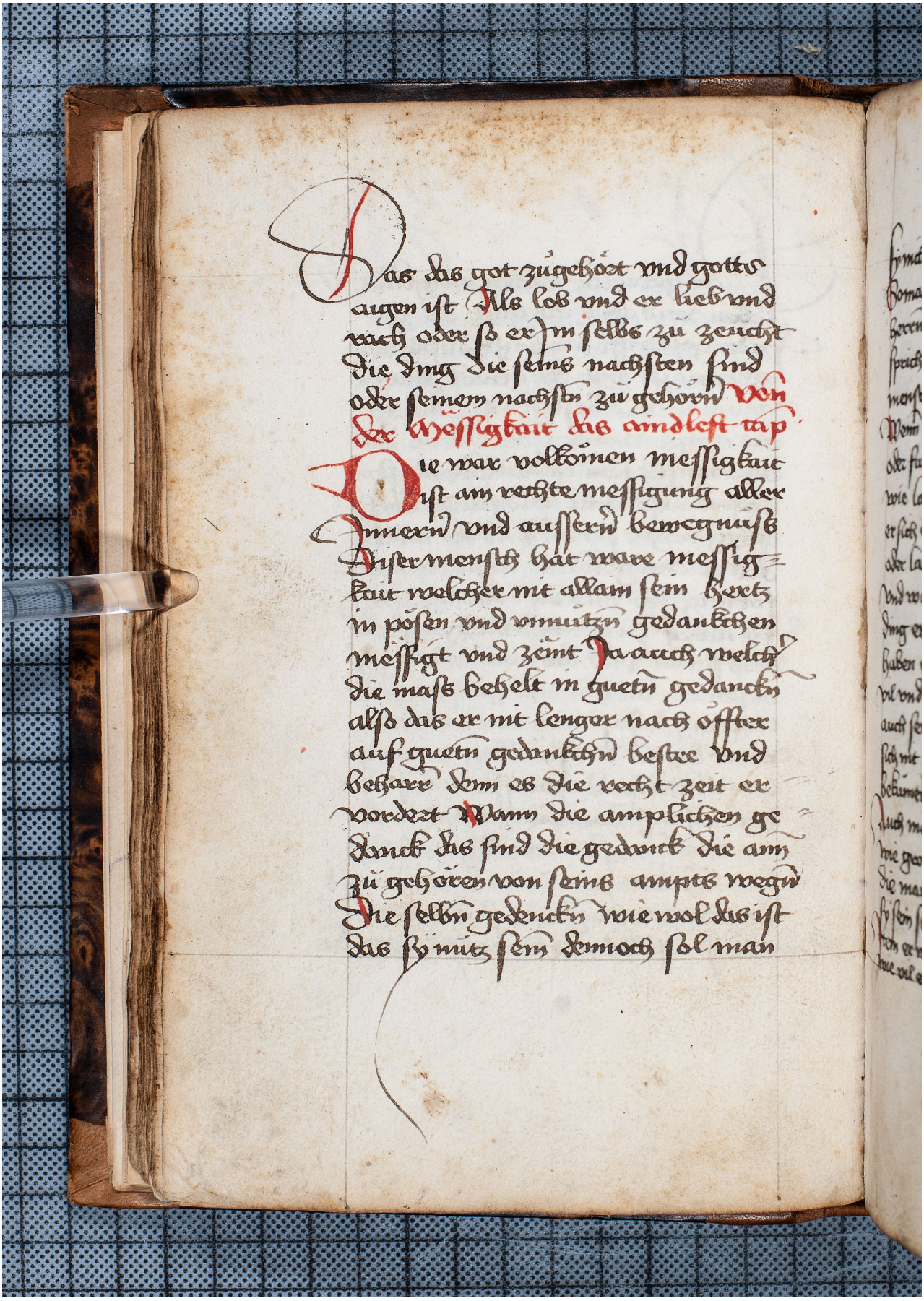
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=5769
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



Das das got zugehört vnd gottes
aigen ist Als lob vnd er lieb vnd
rach oder so er im selbs zu zeucht
die ding die seins nachsten sind
oder seinem nachstn zu gehörn Von
der Messigkait das aindleft cap

Die war volkomen messigkait
ist ain rechte messigung aller
Innern vnd aussern bewegnuss
Diser mensch hat ware messig
kait welcher nit allain sein hertz
in posen vnd vnnutzn gedankchen
messigt vnd zeint Ja auch welcher
die mass behelt in guetn gedanckn
also das er nit lenger nach offter
auf guetn gedankchn bestre vnd
beharr denn es die recht zeit er
vordert Wann die amplichen ge
danck das sind die gedanck die ann
zu gehören von seins ampts wegn
Die selbn gedenckn wie wol das ist
das sy nutz sein dennoch sol man